

Regierungsratsbeschluss

vom 21. Juni 2005

Nr. 2005/1326

Kündigung des Vertrags mit dem Medienzentrum Schulwarte Bern

1. Erwägungen

Seit 1990 besteht eine Zusammenarbeit mit dem Kanton Bern über die Benützung des Medienzentrums Schulwarte Bern (MZSB). Mit Beschluss Nr. 1791 vom 3. September 2001 wurde letztmals einer Vertragsanpassung zugestimmt. Dank dieser Vereinbarung können die im Kanton Solothurn wohnhaften Lehrpersonen aller Stufen sowie die Schülerinnen und Schüler weiterführender Schulen und Studierende der Pädagogik die Angebote des MZSB kostenlos benutzen. Der Kanton leistet dafür jährlich einen Pauschalbeitrag von 46'000 Franken. Dieser Beitrag wird von der Pädagogischen Fachhochschule aus deren Globalbudget entrichtet.

Die Zahl der durch Personen und Institutionen aus dem Kanton Solothurn beim MZSB ausgeliehenen Medien bewegt sich seit einigen Jahren im Bereich von etwa 3000 pro Jahr. Dies, obwohl nach dem Abschluss der geltenden Vereinbarung erhebliche Anstrengungen für die Nutzung dieses Angebots unternommen wurden. Genutzt wird das Angebot des MZSB heute hauptsächlich von Bezirksschul-Lehrpersonen, welche ihre Ausbildung an der Universität Bern absolviert und deshalb einen Bezug zum MZSB haben.

Inzwischen wurde der Staatsvertrag über die Führung und Errichtung der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW abgeschlossen (KRB Nr. SGB 229/2004 vom 4. Mai 2005). Die FHNW wird ihren Betrieb am 1. Januar 2006 aufnehmen, sofern der Leistungsauftrag von den Parlamenten der vier Trägerkantone rechtzeitig erteilt wird. Neben der Fachhochschule FHSO wird auch die PHSO in die FHNW integriert.

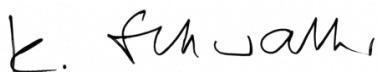
Die Mediothek der PHSO wurde in den letzten Jahren modernisiert und an den nationalen Bibliotheksverbund NEBIS angeschlossen. Insbesondere wurde eine Zusammenarbeit mit der Pädagogischen Hochschule Aargau aufgebaut. Die künftig in der FHNW zusammengefassten Hochschulen sind bereits heute am Bibliotheksverbund NEBIS beteiligt, dem über 100 Fachbibliotheken angeschlossen sind. Von der PHSO aus kann die Ausleihe im ganzen NEBIS-Verbund deshalb per Internet organisiert werden. Somit können die Bedürfnisse der Solothurner Lehrpersonen über die Mediothek der PHSO und diesen Mediotheksverbund gleichwertig und umfassend abgedeckt werden. Es besteht kein Bedürfnis mehr für eine besondere Vereinbarung mit der MZSB, welches demnächst im Rahmen der Errichtung der Pädagogischen Hochschule PH Bern in ein Institut für Bildungsmedien umgewandelt und in die PH Bern integriert werden soll.

Der Vertrag mit der MZSB soll deshalb gekündigt werden. Vereinbarungsgemäss ist er auf Ende eines Kalenderjahres mit Frist von 6 Monaten kündbar.

2. Beschluss

- 2.1 Der Vertrag vom 22. Juni 2001 zwischen dem Kanton Bern und dem Kanton Solothurn über die Benützung des Medienzentrums Schulwarte Bern durch die im Kanton Solothurn wohnhaften Personen wird auf den 31. Dezember 2005 gekündigt.

- 2.2 Das Departement für Bildung und Kultur wird beauftragt, die Lehrerschaft darüber und über die entsprechenden Alternativen zu informieren.



Dr. Konrad Schwaller
Staatsschreiber

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (6) Gi, VEL, DA, PSt, DK, MM

Amt für Mittelschulen und Hochschulen (3)

Amt für Volksschule und Kindergarten

Amt für Berufsbildung und Berufsberatung

Finanzdepartement

Markus Reichenbach, Präsident Schulrat PH, Emmenholzweg 21, 4528 Zuchwil

Dr. Martin Straumann, Direktor PHSO, Ob. Sternengasse, Postfach 1360, 4502 Solothurn (10)

Erziehungsdirektion des Kantons Bern, Regierungsrat Mario Annoni, Sulgeneckstrasse 70,
3005 Bern

Medienzentrum Schulwarte Bern, Direktor G. Pfander, Helvetiaplatz 2, Postfach, 3001 Bern

Projektleitung FHNW, Dr. Richard Bühler, Zürcherstrasse 1202, 5210 Windisch

Pädagogische Hochschule Aargau, Dr. Rudolf Künzli, Küttigerstrasse 1, 5000 Aarau

Zentralbibliothek, Bielstr. 39, 4502 Solothurn